Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 30. Januar 2017 um 11:13 Uhr

Sicherheitsglas verhindert Einbruch in Juweliergeschäft

Einbrecher verzweifeln selbst mit Vorschlaghammer an Glasscheibe in Rahden – Täter flüchten ohne Beute



Montag, 30. Januar 2017 – **Rahden (wbn). Mit so dickem und widerstandsfähigen Glas haben diese Einbrecher wohl nicht gerechnet: Unbekannte versuchten am frühen Sonntagmorgen mit einem Vorschlaghammer in ein Juweliergeschäft einzudringen, scheiterten jedoch an der Glastür.**

Die Einbrecher schlugen mehrere Male heftig gegen die aus Sicherheitsglas bestehende Eingangstür. Doch die hielt den gewaltigen Schlägen Stand. Die Unbekannten gaben schließlich auf und flüchteten, als der Stiel des Vorschlaghammers abbrach. Die alarmierte Polizei fand nur noch den abgebrochenen Stiel.

(Zum Bild: Das Sicherheitsglas der Eingangstür hielt den massiven Hammerschlägen der Einbrecher stand. Die gaben schließlich auf und flüchteten. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Mit dem Versuch in ein Juweliergeschäft in der Rahdener Innenstadt einzubrechen, sind

Unbekannte am frühen Sonntagmorgen gescheitert. Die Einbrecher hatten mit einem Vorschlaghammer mehrfach gegen die Scheibe der Eingangstür des an der Steinstraße ansässigen Schmuck und Uhrengeschäftes geschlagen. Das Sicherheitsglas hielt der massiven Gewaltanwendung jedoch stand. Die Scheibe splitterte lediglich. Als der Stiel des Hammers abbrach, gaben die Täter ihre kriminellen Bemühungen auf und flüchteten.

Die Polizei war um kurz vor vier Uhr alarmiert worden. Als die Beamten eintrafen, fanden sie nur noch den zurückgelassenen abgebrochenen Stiel vor. Zeugen, denen verdächtig wirkende Personen oder ein Fahrzeug zur genannten Zeit in der Innenstadt aufgefallen sind, werden gebeten sich bei der Polizei unter (05741) 2770 zu melden.“